

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses** der  
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz

am Donnerstag, dem 18.02.2021,

Konzertsaal der Landesmusikakademie

Legislaturperiode 2016 - 2021

Sitzungsbeginn: 19:06 Uhr                      Sitzungsende: 20:15 Uhr

## Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss:

Gottwald, Gerald

Alles, Kevin, Ausschussmitglied

Becker, Stefanie, Ausschussmitglied                      ab 19:17 Uhr

Braun, Daniel, stv. Ausschussmitglied für Landgraf, Dr. Katja, Ausschussmitglied

Prof. Dr. Hillebrand, Konrad, Ausschussmitglied

Dr. Koch, Klaus-Dieter, Ausschussmitglied

Kokel, Marius, Ausschussmitglied

Rohde-Fischer, Eva-Maria, Ausschussmitglied ab 19:41 Uhr für Döring, Frank, stv. Ausschussvorsitzender

Ziegler, Thomas, Ausschussmitglied

## Magistrat:

Kreuzer, Willy, Erster Stadtrat

Löxkes-Vogt, Christa, Stadträtin

Siemon, Heiko, Stadtrat

Weppler, Helmut, Stadtrat

## Stadtverordnetenversammlung:

Dr. Marxsen, Jürgen, Fraktionsvorsitzender BLS

Weber, Paul

## Schriftführer:

Höhl, Steffen

## Von der Verwaltung:

Dietz, Alexander, kaufmännischer Betriebsleiter Stadtwerke

Jahn, Frank, technischer Betriebsleiter Stadtwerke

Kokel, Achim, Bauhofleiter

Wedler, Martin, Fachbereichsleiter Technische Dienste

## Presse:

Götte, Bernd, Schlitzer Bote

Nicht anwesend (entschuldigt):

Döring, Frank, stv. Ausschussvorsitzender  
Dr. Landgraf, Katja, Ausschussmitglied  
Altstadt, Alexander, Bürgermeister  
Dr. Holzapfel, Rüdiger, Stadtrat  
Michel-Herbert, Andrea, Stadträtin  
Dr. Özalp, Dursun, Stadtrat

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Stadt Schlitz vom 04.02.2021
2. Abschluss eines Konzessionsvertrages über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege für die Gasversorgung  
**VL-1499/XI**
3. Kindergartengebühren  
hier: Verzicht auf die Erhebung der Gebühren für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Schlitz für den Monat Januar 2021 im Zusammenhang mit der "Corona-Pandemie"  
**VL-1501/XI**
4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Schlitz für das Haushaltsjahr 2021 und Wirtschaftsplan der Stadtwerke Schlitz für das Wirtschaftsjahr 2021  
hier: Beratung und Beschlussempfehlung für die Stadtverordnetenversammlung
5. Ggfs. weitere Punkte zur Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 22.02.2021

Ausschussvorsitzender Gerald Gottwald begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Hiergegen erheben sich keine Einwände.

**1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Stadt Schlitz vom 04.02.2021**

**Beschluss:**

**Die Niederschrift über die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses vom 04. Februar 2021 wird in der vorliegenden Form genehmigt.**

Abstimmung:                      Einstimmig

**2. Abschluss eines Konzessionsvertrages über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege für die Gasversorgung**

Ausschussvorsitzender Gerald Gottwald erläutert kurz die Rahmenbedingungen.

**Beschluss:**

**Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz stimmt dem Abschluss eines Konzessionsvertrages über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege für die Gasversorgung mit der RhönEnergie Osthessen GmbH, Löherstraße 52, 36037 Fulda zu. Die Laufzeit des Vertrages beginnt am 01. Januar 2022 und endet am 31. Dezember 2041 (20 Jahre). Der dieser Beschlussvorlage beigefügte Vertrag wird Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmung:                    Einstimmig

### 3. Kindergartengebühren

hier: Verzicht auf die Erhebung der Gebühren für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Schlitz für den Monat Januar 2021 im Zusammenhang mit der "Corona-Pandemie"

Durch Ausschussvorsitzenden Gerald Gottwald werden die wesentlichen Entscheidungsgrundlagen vorgetragen.

Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand fragt nach, ob es im Vergleich zum Januar 2021 wesentliche Änderungen gegeben hat. Dies wird durch den 1. Stadtrat Willy Kreuzer verneint. Daraufhin beantragt Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand, dass die Erstattung der Kindergartengebühren auch für den Monat Februar 2021 vorgenommen werden sollte. Ausschussmitglied Kevin Alles teilt diese Auffassung und signalisiert Zustimmung.

#### Beschluss:

**Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz, folgenden Beschluss zu fassen:**

**Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz beschließt im Zusammenhang mit der „Corona-Pandemie“ und den Regelungen der Verordnungen des Landes Hessen die Kindergartengebühren (5.364,00 EUR pro Monat) und die Gebühren für den Pakt für den Nachmittag (5.440,00 EUR pro Monat) für die Monate Januar und Februar 2021 zu erstatten.**

**Die Verpflegungskosten sind nach tatsächlicher Inanspruchnahme abzurechnen.**

**Mögliche Erstattungsansprüche gegenüber dem Land Hessen sind zu prüfen und geltend zu machen.**

Abstimmung:                    Einstimmig

### 4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Schlitz für das Haushaltsjahr 2021 und Wirtschaftsplan der Stadtwerke Schlitz für das Wirtschaftsjahr 2021 hier: Beratung und Beschlussempfehlung für die Stadtverordnetenversammlung

Ausschussvorsitzender Gerald Gottwald verweist auf die zwischenzeitlich vorliegenden Änderungen bezüglich des Haushaltsplanentwurfes und des Entwurfes des Wirtschaftsplanes der Stadtwerke. Diese bilden neben den vorliegenden Anträgen der Fraktionen und die im Rahmen der heutigen Sitzung vorgelegten Änderungen der CDU-, SPD- und FDP-Fraktion hierzu die Beratungsgrundlage.

Ausschussmitglied Dr. Klaus-Dieter Koch beantragt, über jede Position der Änderungsanträge der Fraktionen einzeln abzustimmen.

Ausschussvorsitzender Gerald Gottwald lässt über diesen Antrag abstimmen.

**Beschluss:**

**Gemäß Antrag des Ausschussmitgliedes Dr. Klaus-Dieter Koch wird über jede Position der Änderungsanträge der Fraktionen einzeln abgestimmt.**

Abstimmung:                    Einstimmig

Somit erfolgt die Abstimmung über die vorgelegten Änderungsanträge der Fraktionen über jede Position einzeln.

Anträge der CDU-Fraktion in der Fassung der zur Sitzung vorgelegten Änderungen (Anlage I):

-> Gewerbesteuer

**Beschluss:**

**Der Ansatz für Gewerbesteuererträge wird um 73.000 EUR erhöht.**

Abstimmung:                    Einstimmig

Ausschussmitglied Kevin Alles führt an, dass die Anträge bezüglich Sach- und Dienstleistungen – Veranstaltungen, Energiekosten, Fremdenverkehrswerbung, Reisekosten und Instandhaltung DGH Hemmen – mit dem SPD-Antrag zu den Sach- und Dienstleistungen zusammengefasst werden.

-> Produkt 1221 – Spende Tierheim

**Beschluss:**

**Der Ansatz im Bereich Sach- und Dienstleistungen – Spende Tierheim Lauterbach wird um 6.000 EUR verringert.**

Abstimmung:                    Bei Stimmengleichheit abgelehnt  
4 Ja-Stimmen  
4 Nein-Stimmen

-> Produkt 12601 – Neubau Lagerhalle FFW Schlitz

**Beschluss:**

**Der Ansatz für die investive Maßnahme „Neubau Lagerhalle FFW Schlitz“ wird auf 30.000 EUR festgesetzt. Die Restfinanzierung erfolgt über die Aufnahme einer Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2022 in Höhe von 130.000 EUR.**

Abstimmung:                    Einstimmig

-> Produkt 55501 – Sach- und Dienstleistungen – Neuanpflanzung von 10.000 Bäumen – Ein Baum pro Einwohner

**Beschluss:**

**Im Bereich Sach- und Dienstleistungen werden für die Neuanpflanzung von 10.000 Bäumen – Ein Baum pro Einwohner – 8.000 EUR veranschlagt.**

Abstimmung:                    Einstimmig

-> Bau eines Mini-Soccerfeldes

Durch Ausschussmitglied Kevin Alles wird auf den geänderten Antrag mit Anbringung eines Sperrvermerkes hingewiesen. Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand führt an, dass zu ergänzen ist, dass hier nach Möglichkeit eine Finanzierung über Sponsoring vorzunehmen ist.

**Beschluss:**

**Für die Errichtung eines Mini-Soccerfeldes vornehmlich am Damenweg werden 30.000 EUR etatisiert. Bis zur Vorlage einer Planung wird der Ansatz mit einem Sperrvermerk versehen. Die Finanzierung ist möglichst über ein Sponsoring sicherzustellen.**

Abstimmung:                    Einstimmig

Haushaltsbegleitbeschlüsse der CDU-Fraktion in der Fassung der zur Sitzung vorgelegten Änderungen:

-> Digitaler Sitzungsdienst

Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand führt an, dass es hier einen weitergehenden konkurrierenden Antrag seitens der SPD-Antrag gibt. Durch stv. Ausschussmitglied Daniel Braun wird auf den ebenfalls vorliegenden Antrag der FDP-Fraktion verwiesen. Diesen zieht er aufgrund des gleichlautenden SPD-Antrag zurück.

Ausschussvorsitzender Gerald Gottwald lässt über den Änderungsantrag der SPD-Fraktion abstimmen.

**Beschluss:**

**Auf die Neuanschaffung von Tablets wird verzichtet. Der Haushaltsansatz i.H.v. 25.000 EUR wird gestrichen.**

Abstimmung:                    Bei Stimmengleichheit abgelehnt  
4 Ja-Stimmen  
4 Nein-Stimmen.

Daraufhin lässt Ausschussvorsitzender Gerald Gottwald über den Haushaltsbegleitbeschluss der CDU-Fraktion abstimmen.

**Beschluss:**

**Vor der Anschaffung sollen alle Stadtverordneten befragt werden, ob ein neues Tablet benötigt wird oder ob ein eigenes vorhanden ist.**

Abstimmung: Bei Stimmengleichheit abgelehnt  
4 Ja-Stimmen  
4 Nein-Stimmen.

-> Planung KITA 150.000 EUR

Ausschussmitglied Kevin Alles verweist auf die geänderte Fassung des Haushaltsbegleitbeschlusses.

**Beschluss:**

**Aus diesem Haushaltsansatz soll ein Bauernhofkindergarten konkret geplant werden, baulich, finanziell und inhaltlich, der Planungsauftrag dient zur Einreichung als Pilotprojekt oder zur Förderung im Rahmen von IKEK. Für eine kurzfristige Lösung – bis zur Umsetzung eines neuen Kindergartens – soll vorrangig ein Gebäude oder Container angemietet werden, damit der Bedarf bis zum neuen Kindergartenjahr gedeckt wird. Ebenfalls soll die Stadt Tagesmütter unterstützen. Hier soll eine enge Zusammenarbeit mit dem Vogelsbergkreis erfolgen.**

Abstimmung: Einstimmig

-> Abenteuerspielplatz

Ausschussmitglied Kevin Alles trägt die geänderte Fassung des Haushaltsbegleitbeschlusses vor. Stv. Ausschussmitglied Daniel Braun betont, dass es keine Festlegung auf einen Standort geben sollte, sondern dies ergebnisoffen zu prüfen ist. Daraufhin schlägt Ausschussmitglied Kevin Alles vor, dass das Wort „vorzugsweise“ durch „könnte“ zu ersetzen.

Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand führt an, dass keine Verpflichtungsermächtigung aufgenommen werden sollte, sondern die Aufnahme in die Finanzplanung 2022. Diese Änderung wird von der antragstellenden Fraktion so mitgetragen.

1. Stadtrat Willy Kreuzer geht auf die Rahmenbedingungen des ISEK ein. Eine Freiflächenplanung für das Brauereigelände ist für 2022 vorgesehen. Daraus resultierend könnte erst abgeschätzt werden, ob dort ein Abenteuerspielplatz umgesetzt werden kann.

Ausschussmitglied Thomas Ziegler führt an, dass bei der Planung die anstehenden baulichen Veränderungen im Brauereigelände und im Bereich des Freibades Beachtung finden müssten.

**Beschluss:**

**Der Abenteuerspielplatz könnte am Damenweg entstehen. Hierfür sind zusätzlich zu den 50.000 EUR ebenfalls noch 50.000 EUR in die Finanzplanung für das Jahr 2022 aufzunehmen.**

Abstimmung:                    Einstimmig

-> Wünsche der Ortsbeiräte

**Beschluss:**

**Für die Toilettenanlage in Unter-Schwarz und die behindertengerechte Toilette in Sandlofs sind die Kosten zu ermitteln und im HFWA vorzustellen.**

Abstimmung:                    Einstimmig

**Anträge der CDU-Fraktion zum Wirtschaftsplan:**

-> Reduzierung der Abwassergebühren und daraus resultierende Veränderungen

Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand führt in diesem Zusammenhang aus, dass die SPD-Fraktion der vorgelegten 2. Änderung zum Wirtschaftsplan die Wasserversorgung betreffend zustimmen wird. Eine Nachfrage von ihm bezüglich der Gebührenkalkulation unter Berücksichtigung der Änderungen wird durch den kaufmännischen Betriebsleiter Alexander Dietz beantwortet.

Für die Änderungsanträge Punkt 1 bis 4 schlägt Ausschussvorsitzender Gerald Gottwald vor, insgesamt abzustimmen. Hiergegen gibt es keine Einwände.

**Beschluss:**

**Die Gebühren im Bereich Abwasser – Schmutzwasser sind um 10 % zu reduzieren.**

**Die Gebühren im Bereich Abwasser – Niederschlagswasser sind um 10 % zu reduzieren.**

**Durch die Reduzierung der Abwassergebühren reduziert sich der Bereichsgewinn Abwasser um 217.500 EUR.**

**Durch die Reduzierung der Abwassergebühren reduziert sich die Zuführung aus dem Erfolgsplan um 217.500 EUR.**

Abstimmung:                    Einstimmig

-> Neubau Stauraumkanal mit Regenentlastungsanlage Herrngartenstraße

**Beschluss:**

**Der Ansatz für den Neubau des Stauraumkanals mit Regenentlastungsanlage Herrngartenstraße wird um 217.500 EUR reduziert. Die Restfinanzierung in Höhe von 217.500 EUR wird in die Finanzplanung 2022 aufgenommen.**

Abstimmung:                    Einstimmig

Haushaltsbegleitbeschluss zum Wirtschaftsplan – CDU-Fraktion

-> Gebührenkalkulation Wasser- und Abwasser

Ausschussmitglied Kevin Alles verweist auf die geänderte Formulierung.

**Beschluss:**

**Aufgrund der guten wirtschaftlichen Leistung im Abwasserbereich und der Gewinne in den vergangenen Jahren – insbesondere die Klärschlämme, sollten die Gebühren entsprechend dem KAG angepasst werden. Somit ist der Abwasserpreis rückwirkend zum 01. Januar 2021 um 10 % zu reduzieren. Gleichzeitig ist eine Kalkulation der Wasser- und Abwasserpreise bereits im Jahr 2021 durchzuführen.**

Abstimmung:                    Einstimmig

Anträge der SPD-Fraktion in der aktuellen geänderten Fassung (Anlage II)

1. Produkt 11104 – Gemeindeorgane – Neuanschaffung Tablets

Hierzu wird auf die Beratungen zum Änderungsantrag der CDU verwiesen.

2. Produkt 11104 – Gemeindeorgane – Anschaffung Verstärkeranlage

**Beschluss:**

**Für die Anschaffung einer städtischen Verstärkeranlage ist ein Betrag i.H.v. 12.000 EUR zu etatisieren.**

Abstimmung:                    Einstimmig

3. Produkt 11114 – Landesmusikakademie und Ökonomiegebäude – Baumaßnahme Errichtung Unterstellplatz für Müllgefäße

**Beschluss:**

**Der Haushaltsansatz für die Baumaßnahme i.H.v. 30.000 EUR (Investitionsplan) wird gestrichen. Im FPL 2022 sind 10.000 EUR einzustellen.**

Abstimmung:                    Einstimmig  
5 Ja-Stimmen  
4 Enthaltungen

4. Produkt 36506 – Förderung von Kindergärten - Haushaltsbegleitbeschluss

**Beschluss:**

**Es ist dafür Sorge zu tragen, dass zum Kindergartenjahr 2021/22 zusätzliche Betreuungsplätze im U-3-Bereich zur Verfügung stehen.**

Abstimmung:                    Einstimmig



## 5. Produkt 36601 - Abenteuerspielplatz

Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand führt an, dass der Termin nicht abschließend zu sehen ist. Aufgrund der Diskussionen sollte als Termin der 30. September 2021 aufgenommen werden.

**Beschluss:**

**Der Haushaltsansatz i.H.v. 50.000 EUR erhält einen Sperrvermerk, der von der Stadtverordnetenversammlung aufgehoben werden kann, nachdem die Konzeption bis spätestens 30. September 2021 vorgestellt wurde.**

Abstimmung:                      Einstimmig  
   8 Ja-Stimmen  
   1 Enthaltung

## 6. Produkt 51101 - Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Von 1. Stadtrat Willy Kreuzer wird auf die Beschlüsse zum IKEK und den diesbezüglich vorliegenden Stellungnahmen verwiesen. Demnach wäre bei einer Neuausweisung von Baugebieten das Förderprogramm IKEK nicht mehr weiterzuführen. Dies hätte auch Auswirkungen auf private Maßnahmen.

Durch Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand wird dies nicht so gesehen, da es sich bei einer Neuausweisung eines Baugebietes nicht um eine konkurrierende Maßnahme zur Innenentwicklung handelt und sich die Ausweisung daher begründen lässt.

Stadtrat Heiko Siemon, der durch 1. Stadtrat Willy Kreuzer das Wort erteilt bekommt, regt die Anbringung eines Sperrvermerkes an, bis eine abschließende Klärung zur Gesamthematik erfolgt ist.

Nach weiteren Diskussionen mit Wortmeldungen von stv. Ausschussmitglied Daniel Braun und Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand wird auf dessen Vorschlag die Ergänzung mit aufgenommen, dass die Neuausweisung eines Baugebietes erst erfolgt, wenn eine Abstimmung mit den zuständigen Behörden erfolgt ist.

**Beschluss:**

**Der Haushaltsansatz für die „Fortführung und Erweiterung der Bebauungs- und Flächennutzungspläne“ wird um zusätzlich 40.000 EUR erhöht, um ein neues Wohnbaugebiet nach Abstimmung bzw. Rücksprache mit den zuständigen Ämtern/Behörden auszuweisen.**

Abstimmung:                      Einstimmig

## 7. Produkt 55503 – Kornbrennerei – Neubau Lagerhalle“ - Haushaltsbegleitbeschluss

Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand verweist auf die geänderte Fassung des Haushaltsbegleitbeschlusses.

**Beschluss:**

**Die Stadt Schlitz wirkt über den Aufsichtsrat der Kornbrennerei darauf hin, dass die bestellte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit einer gutachterlichen Expertise beauftragt wird, die einen möglichen Eigentumsübergang der Gebäude der Kornbrennerei von der Stadt an die GmbH beurteilt.**

Abstimmung:                      Einstimmig

8. Produkt 57501 – Tourismuskonzept Beschilderung/Hinweistafeln“

**Beschluss:**

**Der Haushaltsansatz i.H.v. 20.000 EUR erhält einen Sperrvermerk, der von der Stadtverordnetenversammlung aufgehoben werden kann, nachdem das Konzept vorgestellt wurde.**

Abstimmung:                      Einstimmig

9. Sach- und Dienstleistungen im Ergebnishaushalt 2021 insgesamt

Ausschussmitglied Prof. Dr. Konrad Hillebrand verweist auf die geänderte Fassung des Änderungsantrages.

**Beschluss:**

**Der Haushaltsansatz i.H.v. 4.210.756 EUR wird um 150.000 EUR gekürzt. Dem Magistrat obliegt die Entscheidung, bei welchen Sach- und Dienstleistungen er Kürzungen vornimmt. Als Möglichkeiten kommen u.a. in Betracht: Veranstaltungen, Energiekosten, Fremdenverkehrswerbung, Reisekosten und bauliche Unterhaltung.**

Abstimmung:                      Einstimmig

10. Stellenplan der Stadtwerke Schlitz

**Beschluss:**

**Im Stellenplan der Stadtwerke Schlitz ist die Anhebung einer Stelle im Bereich des Bauhofs von Entgeltgruppe 9a nach 9b TVöD (nicht 10 TVöD) vorzusehen.**

Abstimmung:                      Mit Stimmenmehrheit beschlossen  
5 Ja-Stimmen  
4 Nein-Stimmen

Anträge der BLS-Fraktion - Ergebnishaushalt

1. Produkt 55101 – Öffentliches Grün, Landschaftsbau

**Beschluss:**

**Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind so umzuschichten, dass 20.000 EUR des vorgesehenen Gesamtbetrages von 360.000 EUR für die Anschaffung von Bäumen bereitgestellt werden.**

Abstimmung:                   Einstimmig

Anträge der BLS-Fraktion - Finanzhaushalt

1. Produkt 2721 – Büchereien – Büchertauschzelle an exponierter Stelle

**Beschluss:**

**Für die Errichtung einer Büchertauschzelle an exponierter Stelle werden 2.000 EUR veranschlagt.**

Abstimmung:                   Einstimmig

2. Produkt 54101 – Queck Asphaltierung Zufahrt „Vor dem dicken Strauch“

Ausschussmitglied Dr. Klaus-Dieter Koch führt an, dass eine juristische Verpflichtung zur Umsetzung der Maßnahme nach Abstimmung mit der Verwaltung nicht besteht.

**Beschluss:**

**Der Ansatz für die Asphaltierung in Queck – Zufahrt „Vor dem dicken Strauch“ in Höhe von 12.000 EUR wird gestrichen.**

Abstimmung:                   Mit Stimmenmehrheit beschlossen  
5 Ja-Stimmen  
4 Nein-Stimmen

3. Produkt 55101 – Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Grunderwerbpauschale

**Beschluss:**

**Die Grunderwerbpauschale wird von 5.000 EUR auf 25.000 EUR erhöht, um die Möglichkeit zu schaffen, Grundstücke mit dem Ziel ihrer ökologischen Aufwertung zu erwerben.**

Abstimmung:                   Einstimmig  
5 Ja-Stimmen  
4 Enthaltungen

*Haushaltsbegleitbeschluss der BLS-Fraktion*

Gebäude Parkstraße 42 / Auf der Hall 27

**Beschluss:**

**Nachdem im Rahmen des IKEK verschiedene Optionen (einschließlich Kostenschätzungen) für die Sanierung (z.T. als Teilneubau) der beiden stadt eigenen Mietshäuser entwickelt wurden, muss jetzt eine Lösung gefunden werden, um die Sanierung tatsächlich vorzunehmen, vorzugsweise indem mit öffentlichen Mitteln dort kostengünstige Wohnungen (ggf. sozialer Wohnungsbau) mit aktuellem Standard geschaffen werden.**

Abstimmung:                    Einstimmig

Anträge der FDP-Fraktion - Haushaltsplan

1. Geld für neue Tablets streichen – Produkt 11104

Dieser Antrag wurde durch stv. Ausschussmitglied Daniel Braun im Zuge der Beratungen zu den Anträgen der CDU-Fraktion zurückgezogen.

2. Geld für Einrichtung eines elektronischen Newsletters bereitstellen - Produkt 11104

**Beschluss:**

**Für die Einrichtung und den Betrieb eines elektronischen Newsletters werden 3.000 EUR bereitgestellt.**

Abstimmung:                    Einstimmig  
5 Ja-Stimmen  
4 Enthaltungen

3. Mehr Transparenz seitens der Kornbrennerei - Produkt 55503

**Beschluss:**

**Der Ansatz für die Auszahlung zur Errichtung einer Lagerhalle an der Kornbrennerei in Höhe von 20.000 EUR wird mit einem Sperrvermerk versehen, bis eine vernünftige Information der Entscheidungsträger\*innen unter Vorlage aktueller Bilanzen erfolgt ist.**

Abstimmung:                    Mit Stimmenmehrheit beschlossen.  
5 Ja-Stimmen  
4 Nein-Stimmen

Haushaltsbegleitbeschlüsse der FDP-Fraktion

1. Gutes Geld für gute Arbeit (allgemein)

**Beschluss:**

**Es sind messbare Ziele mit den Mitarbeiter\*innen der Verwaltung und der Werke zu vereinbaren. Diese Zielvereinbarungen werden auf Produktebene heruntergebrochen und im Haushalt festgehalten, um anhand der getroffenen Zielvereinbarungen die Gehälter der Mitarbeiter\*innen zu überprüfen.**

Abstimmung:                      Einstimmig  
5 Ja-Stimmen  
4 Enthaltungen

2. Abenteuerspielplatz vorrangig umsetzen – Produkt 36601

Hierzu wird von stv. Ausschussmitglied Daniel Braun auf die bereits gefassten Beschlüsse verwiesen.

3. Geld für Ausbildung und Einsatz von Hilfspolizei zur Einhaltung der Corona-Regeln vom Kreis einfordern – Produkt 12213

**Beschluss:**

**Der Magistrat soll beim Vogelsbergkreis eine Kompensation der Ausgaben für den Bereich Ausbildung und Einsatz der Hilfspolizei zur Einhaltung der Corona-Regeln einfordern.**

Abstimmung:                      Einstimmig

4. Bärenklau effektiver bekämpfen – Produkt 55101

**Beschluss:**

**Die Stadt Schlitz soll (auch in Absprache mit dem Nachbarkreis Fulda) Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Riesenbärenklaus (vor allem entlang der Fulda) einleiten und gegensteuern.**

Abstimmung:                      Einstimmig

Haushaltsbegleitbeschlüsse der FDP-Fraktion zum Wirtschaftsplan

1. Erhöhung des Fremdkapitalanteils im Bereich des E-Werkes

Von stv. Ausschussmitglied Daniel Braun wird auf die geänderte Fassung hingewiesen (Anlage III). Diese wird von ihm vorgetragen.

**Beschluss:**

Erhöhung des Fremdkapitalanteils im Bereich des E-Werkes mit der Zielsetzung, Projekte zur Gewinnung von regenerativ erzeugtem Strom und die erforderliche Stärkung des stadt eigenen Stromnetzes zu unterstützen. So kann mittel- und langfristig die Finanz- und Ökobilanz der Stadt Schlitz gestärkt werden. Mit diesem Haushaltsbegleitbeschluss sollen die Stadtwerke beauftragt werden, ein tragfähiges Konzept mit genannter Zielrichtung zu erarbeiten und rechtzeitig vor den Beratungen zum Haushalt 2022 vorzustellen.

Abstimmung:                    Einstimmig

2. Gutes Geld für gute Arbeit (allgemein)

**Beschluss:**

Es sind messbare Ziele mit den Mitarbeiter\*innen der Verwaltung und der Werke zu vereinbaren. Diese Zielvereinbarungen werden auf Produktebene heruntergebrochen und im Haushalt festgehalten, um anhand der getroffenen Zielvereinbarungen die Gehälter der Mitarbeiter\*innen zu überprüfen.

Abstimmung:                    Einstimmig  
5 Ja-Stimmen  
4 Enthaltungen

Nach den erfolgten Einzelabstimmungen zu den Änderungsanträgen lässt Ausschussvorsitzender Gerald Gottwald über die Gesamtplanwerke abstimmen.

**Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlüsse zu fassen:**

**Beschluss:**

Der Entwurf des Investitionsprogramms der Stadt Schlitz für das Haushaltsjahr 2021 wird unter Einbeziehung der im HFWA beschlossenen Änderungsanträge als Investitionsprogramm 2021 beschlossen.

Abstimmung:                    Einstimmig

**Beschluss:**

Der Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2021 wird einschließlich Haushaltssatzung und Stellenplan in der Fassung der 1. Änderung unter Einbeziehung der im HFWA beschlossenen Änderungsanträge als Haushaltsplan für das Jahr 2021 beschlossen.

Abstimmung:                    Einstimmig

**Beschluss:**

**Der Entwurf des Investitionsprogramms der Stadtwerke Schlitz für das Wirtschaftsjahr 2021 wird in der Fassung der 2. Änderung unter Einbeziehung der im HFWA beschlossenen Änderungsanträge als Investitionsprogramm 2021 beschlossen.**

Abstimmung:                    Einstimmig

**Beschluss:**

**Der Entwurf des Wirtschaftsplanes der Stadtwerke Schlitz für das Wirtschaftsjahr 2021 einschließlich Satzung, Stellenplan und Finanzplan wird in der Fassung der 2. Änderung unter Einbeziehung der im HFWA beschlossenen Änderungsanträge als Wirtschaftsplan für das Jahr 2021 beschlossen.**

Abstimmung:                    Einstimmig

**5. Ggfs. weitere Punkte zur Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 22.02.2021**

Weitere Punkte zur Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 22. Februar 2021 lagen nicht vor.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen schließt Ausschussvorsitzender Gerald Gottwald die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses.

Für die Richtigkeit:

Steffen Höhl  
Schriftführer



HH Haushalt 2021

Seite	Produkt	Ansatz alt	Ansatz neu	Bemerkung	TEHH	Investition
90		3.000.000	3.073.000	553 Gewerbesteuer: Es ist damit zu rechnen, dass die Gewerbesteuereinnahmen im Laufe des Jahres steigen	73.000,00	
90				61: Sach- und Dienstleistungen Veranstaltungen	-50.000,00	
90		3.976.379	3.911.379	61: Sach- und Dienstleistungen Energiekosten	-15.000,00	
90		30.000	24.000	6089: Sach- und Dienstleistungen Fremdenverkehrswerbung	-6.000,00	
90		22.600	16.600	685: Sach- und Dienstleistungen Reisekosten	-6.000,00	
128	11118	40.000	0	Diese 5 Positionen werden mit der SPD zusammengefasst (-150.000 € insbesondere unsere 4 Punkte) Konto 7128: Finanzgarantie Trachtenfest entfällt	-40.000,00	entfällt
128	11118	7.918.450	7.818.450	Konto 7354: Kreis- und Schulumlage Aufgrund der neuen Berechnungen können hier 100.000 € in Abzug gebracht werden	-100.000,00	entfällt
157	12219	10.500	4.500	Die zusätzliche Spende ans <b>Tierheim</b> Lauterbach, geht über den geforderten Satz Neubau Lagerhalle FFW Schlitz	-6.000,00	
168	12601	160.000	30.000	Es ist davon auszugehen, dass diese Maßnahme nicht komplett dieses Jahr durchgeführt werden kann daher ist die restliche Summe als Verpflichtungsermächtigung für das nächste Jahr anzusetzen		-130.000,00
325	55501	4.080	12.080	Konto 5421 Zuweisung vom Land: Es ist mit höheren Einnahmen zu rechnen	8.000,00	entfällt
325	55501	34.164	42.164	Konto 60,61 Sach- und Dienstleistung: Neuanpflanzung von 10.000 Bäumen - Ein Baum pro Einwohner	-8.000,00	
341	57301	90.000	80.000	Konto 6161 Instandhaltung: Im DGH Hemmen soll nur der Fußboden um den Thekenbereich erneuert daher soll die Summe um 10.000 € reduziert werden	-10.000,00	
neu		0	30.000	Bau eines Mini-Sockelfeldes vornehmlich am Damenweg - Bis zur Vorlage einer Planung - Sperrvermerk		30.000,00
109	11104			a) Haushaltsbegleitbeschluss Digitaler Sitzungsdienst Vor der Anschaffung sollen alle Stadtverordneten befragt werden, ob ein neues Tablet benötigt wird oder ob ein eigenes vorhanden ist.		
232	36506			b) Haushaltsbegleitbeschluss Planung KITA 150.000 € Aus diesem Haushaltsansatz soll ein Bauernhofkindergarten konkret geplant werden, baulich, finanziell und inhaltlich, der Planungsauftrag dient zur Einreichung als Pilotprojekt oder zur Förderung im Rahmen von IKEK. Für eine kurzfristige Lösung - bis zur Umsetzung eines neuen Kindergartens - soll vorrangig ein Gebäude oder Container angemietet werden, damit der Bedarf bis zum neuen Kindergartenjahr gedeckt wird. Ebenfalls soll die Stadt Tagesmütter unterstützen. Hier soll eine enge Zusammenarbeit mit dem Vogelsbergkreis erfolgen.		
238	36601			c) Haushaltsbegleitbeschluss Abenteuerenspielplatz Der Abenteuerenspielplatz soll vorzugsweise am Damenweg entstehen. Hierfür sind zusätzlich zu den 50.000 € ebenfalls noch 50.000 € als Verpflichtungsermächtigung in den Haushalt aufzunehmen. d) Haushaltsbegleitbeschluss NEU Wünsche der Ortsbeiräte Die Toilettenanlage in Unter-Schwarz und die Behindertengerechte Toilette in Sandlofs sind die Kosten zu ermitteln und im HFWA Ausschuss vorzustellen		
neu						



## Wirtschaftspläne 2021

Seite	Konto	Ansatz alt	Ansatz neu	Bemerkung	Erfolgsplan	Vermögensplan
		<b>Abwasser</b>				
29	490010	1.595.000	1.435.500	Reduzierung der Einnahmen Schmutzwasser um 10 %	-159.500,00	
29	490020	580.000	522.000	Reduzierung der Einnahmen Niederschlagswasser um 10 %	-58.000,00	
30		234.854	17.354	Bereichsgewinn	-217.500,00	
33		234.854	17.354	Gewinn aus Erfolgsplan	-217.500,00	
				Neubau Stauraumkanal mit Regenentlastung Herrngartenstraße		
				Da nicht zu erwarten ist, dass die Maßnahme im Jahr 2021 komplett umgesetzt werden kann, ist die		
34	neu	650.000	432.500	Restliche Summe von 217.000 € für die Finanzplanung aufzunehmen.	-217.500,00	
				Haushaltsbegleitbeschluss Abwassergebühren: Aufgrund der guten wirtschaftlichen Leistung im Abwasserbereich und der Gewinne in den vergangenen Jahren - insbesondere die Klärschlämme, sollten die Gebühren entsprechend dem KAG angepasst werden. Somit ist der Abwasserpreis rückwirkend zum 01.01.2021 um 10 % zu reduzieren. Gleichzeitig ist eine Kalkulation der Wasser- und Abwasserpreise bereits im Jahr 2021 durchzuführen.		

## Anträge der SPD-Fraktion zum Haushaltsplanentwurf 2021

1. Produkt 11104 „Gemeindeorgane“  
Auf die Neuanschaffung von Tablets wird verzichtet, der Haushaltsansatz i.H.v. 25.000 € also gestrichen.
  
2. Produkt 11104 „Gemeindeorgane“  
Für die Anschaffung einer städtischen Verstärkeranlage ist ein Betrag i.H.v. 12.000 € zu etatisieren.
  
3. Produkt 11114 „Landesmusikakademie und Ökonomiegebäude“  
Der Haushaltsansatz für die Baumaßnahme i.H.v. 30.000 € (Investitionsplan) wird gestrichen. Im FPL 2022 sind 10.000 € einzustellen.
  
4. Produkt 36506 „Förderung von Kindergärten“  
Haushaltsbegleitbeschluss:  
„Es ist dafür Sorge zu tragen, dass zum Kindergartenjahr 2021/22 zusätzliche Betreuungsplätze im U-3-Bereich zur Verfügung stehen.“
  
5. Produkt 36601 „Abenteuerspielplatz“  
Der Haushaltsansatz i.H.v. 50.000 € erhält einen Sperrvermerk, der von der Stadtverordnetenversammlung aufgehoben werden kann, nachdem die Konzeption bis spätestens 30.6.2021 vorgestellt wurde.
  
6. Produkt 51101 „Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen“  
Der Haushaltsansatz für die „Fortführung und Erweiterung der Bebauungs- und Flächennutzungspläne“ wird um zusätzlich 40.000 € erhöht, um ein neues Wohnbaugebiet auszuweisen.
  
7. Produkt 55503 „Kornbrennerei – Neubau Lagerhalle“  
Haushaltsbegleitbeschluss:  
„Die Stadt Schlitz wirkt über den Aufsichtsrat der Kornbrennerei darauf hin, dass die bestellte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit einer gutachterlichen Expertise beauftragt wird, die einen möglichen Eigentumsübergang der Gebäude der Kornbrennerei von der Stadt an die GmbH beurteilt.“

8. Produkt 57501 „Tourismuskonzept Beschilderung/Hinweistafeln“  
Der Haushaltsansatz i.H.v. 20.000 € erhält einen Sperrvermerk, der von der Stadtverordnetenversammlung aufgehoben werden kann, nachdem das Konzept vorgestellt wurde.
  
9. Sach- und Dienstleistungen im Ergebnishaushalt 2021 insgesamt:  
  
Der Haushaltsansatz i.H.v. 4.210.756 € wird um 150.000 € gekürzt. Dem Magistrat obliegt die Entscheidung, bei welchen Sach- und Dienstleistungen er die Kürzungen vornimmt. Als Möglichkeiten kommen u.a. in Betracht:  
Veranstaltungen, Energiekosten, Fremdenverkehrswerbung, Reisekosten und bauliche Unterhaltung
  
10. Im Stellenplan der Stadtwerke Schlitz ist die Anhebung einer Stelle im Bereich des Bauhofs von Entgeltgruppe 9a nach 9b TVöD (nicht 10 TVöD) vorzusehen.

**Anträge und Begleitbeschlüsse der**  
**FDP Fraktion zu Haushalt und Wirtschaftsplan der**  
**Stadt Schlitz und der Stadtwerke 2021**  
**(Änderung von 2.1.1., Stand 11.02.2021)**

hier: Änderung von 2.1.1. nach Absprache mit dem Herrn Dietz von den Stadtwerken. Teilbereiche "Netze" und "Strom-Erzeugung" sollten im Begleitbeschluss besser abgegrenzt sein, um etwaige Probleme mit der Bundesnetzagentur zu vermeiden.

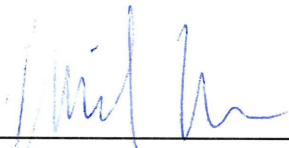
**2.) WERKE**

**2.1.) Begleitbeschlüsse:**

**2.1.1.) Erhöhung des Fremdkapitalanteils im Bereich des E-Werkes**

Erhöhung des Fremdkapitalanteils im Bereich des E-Werkes mit der Zielsetzung, Projekte zur Gewinnung von regenerativ erzeugtem Strom und die erforderliche Stärkung des stadt eigenen Stromnetzes zu unterstützen. So kann mittel- und langfristig die Finanz- und Ökobilanz der Stadt Schlitz gestärkt werden. Mit diesem Haushaltsbegleitbeschluss sollen die Stadtwerke beauftragt werden, ein tragfähiges Konzept mit genannter Zielrichtung zu erarbeiten und rechtzeitig vor den Beratungen zum Haushalt 2022 vorzustellen.

Für die Fraktion der FDP Schlitzerland



---

Daniel Braun  
Fraktionsvorsitzender